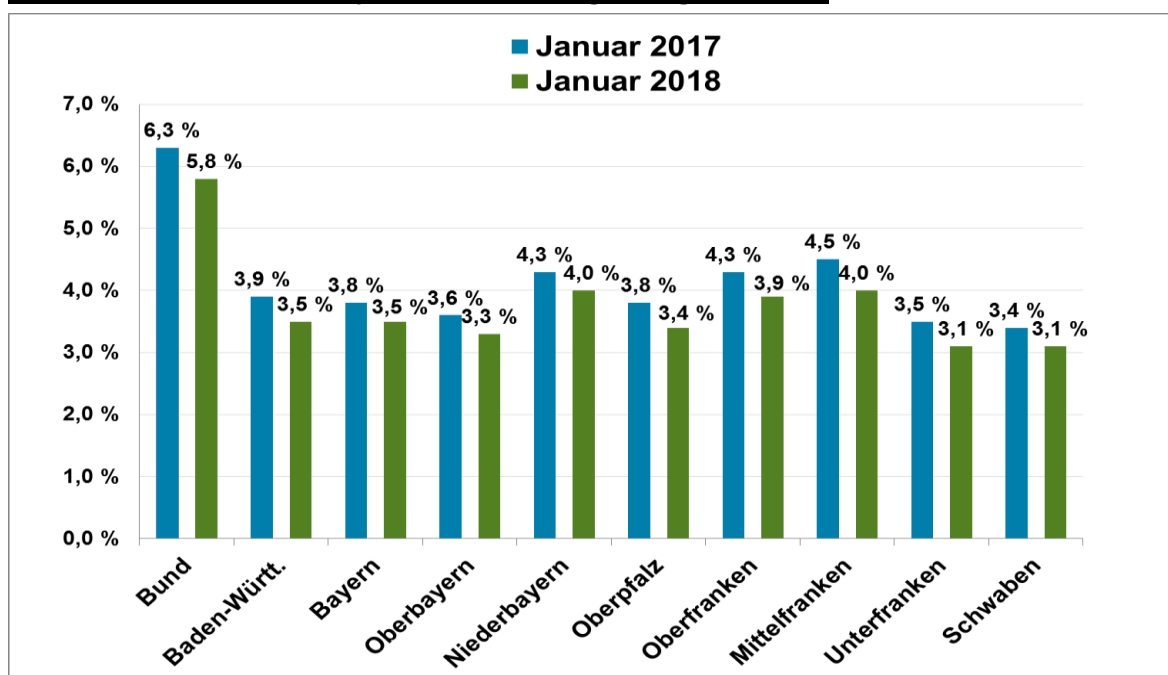




Bayerns Arbeitsmarkt im Januar 2018

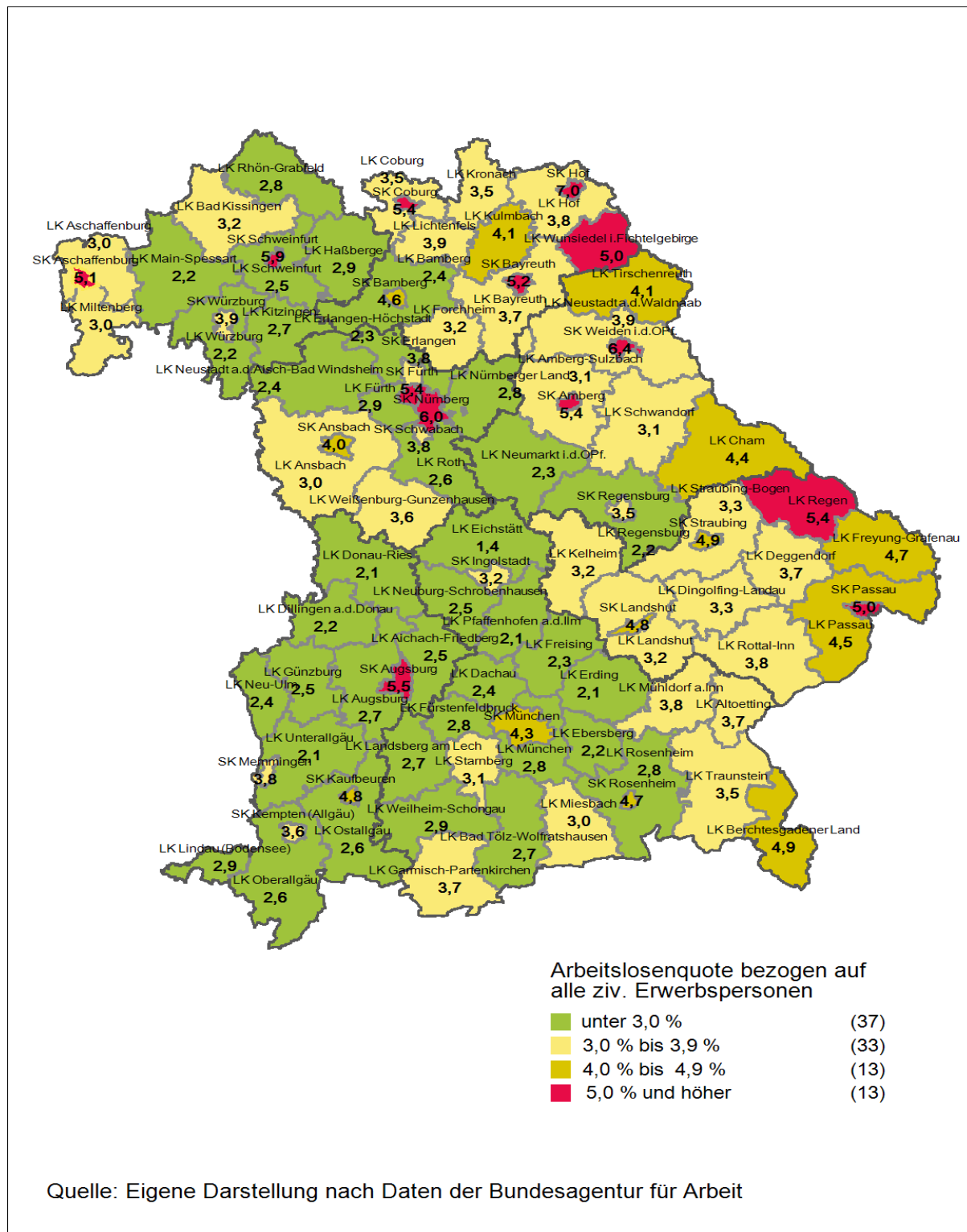
- Der Bayerische Arbeitsmarkt zeigt sich im Januar weiterhin robust und aufnahmefähig. Die Arbeitslosenquote weist **mit 3,5 % für einen Januar einen hervorragenden Wert auf**. Die Arbeitslosenquote liegt um **- 0,3 %-Punkte** sehr **deutlich unter dem Rekordwert** des Vorjahres (Januar 2017: 3,8 %) und ist die bislang **niedrigste Quote in einem Januar**.
- Die konstant **exzellente Lage am bayerischen Arbeitsmarkt** setzt sich weiter fort. **253.501 Arbeitslose** – verglichen mit dem **Vorjahr** (Januar 2017) ist es ein **Rückgang von - 8,2 %** (rd. - 22.800 Personen).
- **Saisonüblich** ist die Arbeitslosigkeit im Januar **im Vergleich zum Vormonat angestiegen**. Gegenüber dem **Vormonat** (Dezember 2017) ist ein **Anstieg von 18,7 %** (rd. + 39.900 Personen) zu verzeichnen. Der **Anstieg der Arbeitslosigkeit** ist **typisch im Winter**. Ein vergleichsweise hoher Anteil an Beschäftigten in Bayern arbeitet in **witterungsabhängigen Branchen** (z.B. Baugewerbe).
- Bayern behauptet zusammen mit Baden-Württemberg die Spitzenposition im bundesweiten Ländervergleich. **Schwaben und Unterfranken** sind im Januar 2018 mit einer **Quote von 3,1 % Spitzenreiter in Bayern**. Darüber hinaus zeigt sich eine **extrem geringe Spreizung** von aktuell **nur noch 0,9 %-Punkten** zwischen den Regierungsbezirken. Die **Arbeitslosigkeit** ist in **allen Regierungsbezirken** im Vergleich **zum Vorjahr sehr deutlich zurückgegangen**. Die Quote liegt im Januar **in fünf Regierungsbezirken unter der 4-Prozentmarke**.

Abb. 1: Arbeitslose in Bayern und den Regierungsbezirken



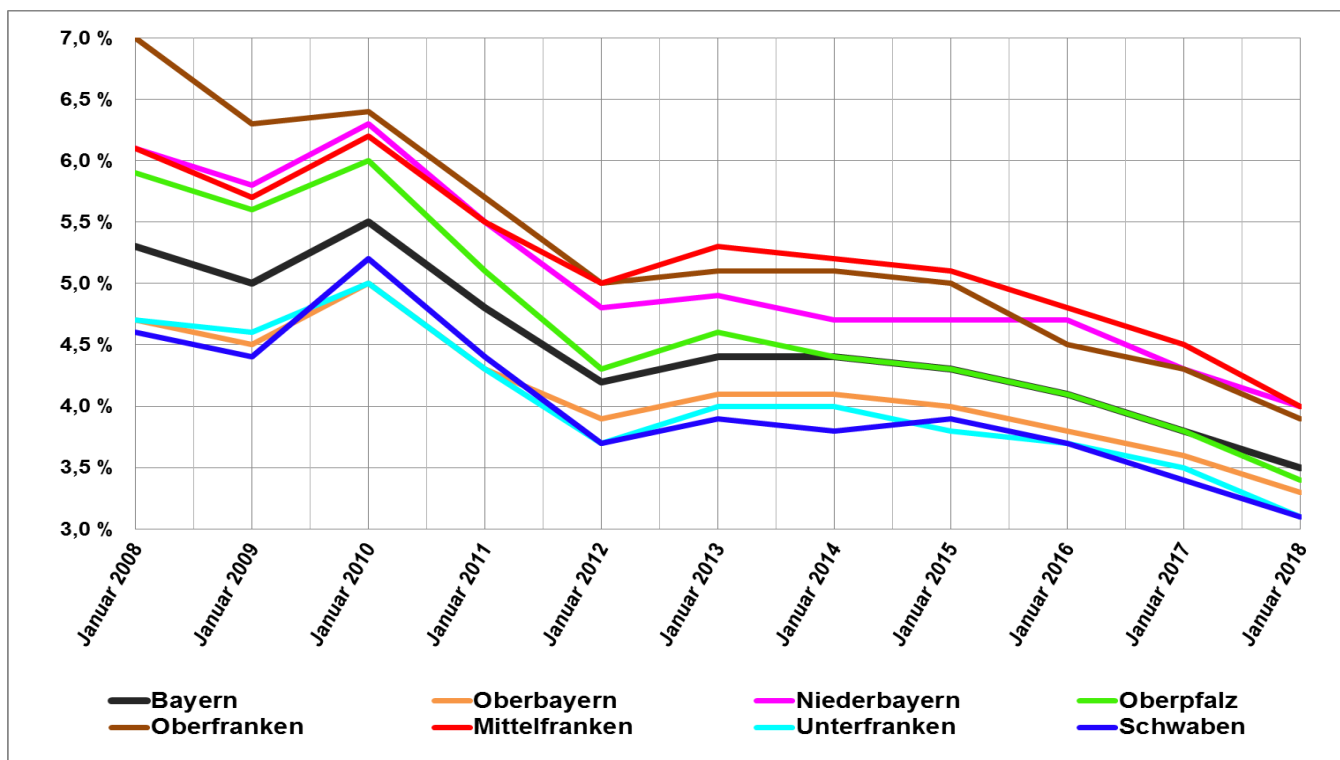
Aktuell können **37** der insgesamt **96** Landkreise und kreisfreien Städte eine Arbeitslosenquote von **unter 3,0 %** vorweisen. Der Landkreis **Eichstätt** liegt mit einer Quote von **1,4 %** bundesweit an der Spitze.

Abb. 2.: Arbeitslosenquoten in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Bayern im Januar 2018



- Die **Nachfrage nach Arbeitskräften in Bayern ist weiterhin hoch**. Den bayerischen Arbeitsagenturen und Jobcenter wurden im Januar **24.536 Arbeitsstellen gemeldet**. Das sind **6,4 Prozent bzw. 1.470 Stellen mehr als noch vor einem Jahr**.
- Die **Zahl der Arbeitslosen** wurde innerhalb der letzten zehn Jahre **um rund 27 % reduziert**. Die **Arbeitslosenquote** ging **von 5,3 % (Januar 2008) auf 3,5 %** zurück.
- Durch die Schaffung von mehr als **1 Mio. neuen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätzen innerhalb der letzten zehn Jahre** erreicht Bayern im November 2017 aktuellen Hochrechnungen zufolge mit nahezu **5,6 Mio. sozialversicherungspflichtig Beschäftigten** einen **neuen Höchststand**. Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich ein **Plus von 143.700 Personen bzw. + 2,6 %**.

Abb. 3: Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Bayern und den Regierungsbezirken in den vergangenen zehn Jahren in %



	Januar 2008	Januar 2009	Januar 2010	Januar 2011	Januar 2012	Januar 2013	Januar 2014	Januar 2015	Januar 2016	Januar 2017	Januar 2018
Oberbayern	4,7	4,5	5,0	4,3	3,9	4,1	4,1	4,0	3,8	3,6	3,3
Niederbayern	6,1	5,8	6,3	5,5	4,8	4,9	4,7	4,7	4,7	4,3	4,0
Oberpfalz	5,9	5,6	6,0	5,1	4,3	4,6	4,4	4,3	4,1	3,8	3,4
Oberfranken	7,0	6,3	6,4	5,7	5,0	5,1	5,1	5,0	4,5	4,3	3,9
Mittelfranken	6,1	5,7	6,2	5,5	5,0	5,3	5,2	5,1	4,8	4,5	4,0
Unterfranken	4,7	4,6	5,0	4,3	3,7	4,0	4,0	3,8	3,7	3,5	3,1
Schwaben	4,6	4,4	5,2	4,4	3,7	3,9	3,8	3,9	3,7	3,4	3,1
Bayern	5,3	5,0	5,5	4,8	4,2	4,4	4,4	4,3	4,1	3,8	3,5

HINWEIS: Im Zeitverlauf haben Änderungen im Sozialrecht wie in der Organisation der Sozialverwaltungen Einfluss auf die Höhe der Arbeitslosigkeit. Dies ist bei der Interpretation der Daten zu berücksichtigen.

- Bayern **bekämpft erfolgreich die Jugendarbeitslosigkeit**, junge Menschen finden in Bayern beste Voraussetzungen auf einen gelingenden Start ins Erwerbsleben: Mit einer **Jugendarbeitslosenquote von 2,8 %** sind rd. - 3.000 bzw. - **11,7 % weniger junge Menschen arbeitslos als im Vorjahr**.
- Auch bei **allen weiteren Personengruppen** ist ein **Rückgang gegenüber dem Vorjahr** zu verzeichnen: Die **Arbeitslosigkeit der Älteren** (50 Jahre und älter) ging um - 4,4 %, die der **schwerbehinderten Menschen** um - 4,0 % zurück. **Besonders erfreulich ist der überproportionale Abbau der Langzeitarbeitslosigkeit (- 11,7 %)** gegenüber dem Vorjahr.
- Die Zahl der **arbeitslosen Ausländer** liegt bei rd. 73.800 Personen. Dies ist im **Vergleich zum Vorjahr** ebenfalls ein **erfreulich deutlicher Rückgang** um rd. - 5.500 Personen bzw. - 6,9 %.
- Die **Quote der erwerbsfähigen Hartz IV-Bezieher im Verhältnis zur Einwohnerzahl** unter 65 Jahren ist in **Bayern** mit **3,6 %** weiterhin die mit großem Abstand niedrigste im Vergleich aller Bundesländer (vor **Baden-Württemberg** mit **4,5 %**). Im **Bund** ist dieser Wert mehr als doppelt so hoch und beträgt **7,8 %**.

Abb. 4: Arbeitslose im Januar 2018 mit Vergleich zum Vorjahresmonat: Bayern insgesamt und ausgewählte Personengruppen

